

PERU

Glanzlichter



Tag 1: Abflug Deutschland

Heute Abend fliegen wir von Frankfurt aus los nach Südamerika. Genießen Sie den nächtlichen Flug.



Tag 2: Ankunft Lima - Stadtrundfahrt

✓ Mittagessen

Stadtrundfahrt in Lima

Heute Vormittag werden wir am Flughafen von Lima von unserem Papaya Tours Reiseleiter in Empfang genommen. Um uns bestmöglich an den Zeitunterschied anzupassen, fahren wir direkt ins Zentrum von Lima um bei einer kleinen Stadtführung die quirlige Hauptstadt Perus zu entdecken. Hierbei schauen wir uns zunächst den „Plaza de Armas“ an, bevor wir in den bekannten Katakomben des Klosters San Francisco an akkurat aufgestapelten Totenschädeln und Knochen vorbeipilgern. Anschließend lernen wir bei einem leckeren Mittagessen zum ersten Mal die peruanische Küche kennen. Auf dem Weg zu unserem sehr gut gelegenen Hotel im schönen und sicheren Stadtteil Miraflores legen wir noch einen Zwischenstopp im mondänen Viertel San Isidro ein. Hinweis: Sollte die Ankunft in Lima bereits am frühen Morgen stattfinden, ersetzen wir das Mittagessen durch ein Frühstück.



Tag 3: Lima - Pisco - Oase Huacachina

✓ Frühstück

Besuch einer Piscobrennerei

Wüstenoase Huacachina

Luxus-Wüstenbuggy-Tour

Nach einer erholsamen Nacht starten wir den Tag mit einer Fahrt nach Süden auf der Panamericana, vorbei an Stränden und Dünen. Unser erstes Ziel des Tages widmet sich dem Nationalgetränk Perus: dem Pisco. Wir besuchen eine der alten, traditionellen Bodegas und erfahren bei einer Führung alles über die Herstellung, bevor wir uns von den lokalen Weinen überzeugen lassen. Nach einer kurzen Fahrt erreichen wir unser Tagesziel, die Oase Huacachina, inmitten von gigantischen Dünen gelegen. Hier erwartet uns eine Atmosphäre, die an Tausendundeine Nacht erinnert und zum Verweilen einlädt. Das Oasis, mit seiner kleinen Lagune im Zentrum, liegt eingebettet zwischen majestätischen Sanddünen.

Nun starten wir mit unserer exklusiven Luxus-Wüstenbuggy-Tour in ein echtes Once-In-A-Lifetime-Erlebnis! In top professionellen Buggys mit höchsten Sicherheitsstandards (einziges Unternehmen mit Lizenz exklusiv bei Papaya Tours) erleben wir eine rasante Fahrt durch ein schier endlos erscheinendes Dünenmeer. Fernab von anderen Touristen suchen wir uns ein ruhiges Fleckchen mit einem unvergesslichen Ausblick über die Weiten der Atacama-Wüste. Wer Lust hat, kann sich hier auch beim Sandboarding ausprobieren oder einfach nur die Seele baumeln

lassen. Mit einem Sekt in der Hand genießen wir dann einen der vielleicht romantischsten Sonnenuntergänge und stoßen auf ein Erlebnis an, das Sie mit Sicherheit für immer in Erinnerung behalten werden.

Tag 4: Huacachina - Paracas - Lima

✓ Frühstück

Bootstour zu den Ballestas Inseln

Optional: Besuch einer Peña mit traditioneller Musik und Tanz

Heute erwartet uns ein faszinierendes Erlebnis: eine Bootsfahrt zu den Ballestas-Inseln, die als wahres Paradies für die Tierwelt bekannt sind. Zehntausende von Seevögeln, wie Pelikane und Blaufußtölpel, nisten in den ungewöhnlich geformten Felsen der Inseln. Doch die wahren Stars sind die verspielten Seelöwen, und mit etwas Glück könnten sogar Delfine um unser Boot springen. Nach diesem unvergesslichen Erlebnis treten wir den Rückweg ans Festland an und erreichen am späten Nachmittag schließlich unser Hotel in Lima. Wer am Abend noch Energie hat, kann optional an einer typischen peruanischen Peña mit traditioneller Musik und Tanz teilnehmen (55 USD). Diese Veranstaltungen, die vor allem von Peruanern besucht werden, bieten einen authentischen Einblick in das peruanische Nachtleben.

Tag 5: Lima - Tambopata Reservat

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Flug nach Puerto Maldonado

Bootsfahrt zur Dschungel Lodge

Ausflug mit Tierbeobachtung

Von Lima aus fliegen wir nach Puerto Maldonado. Nachdem wir unser Hauptgepäck sicher verstaut haben, besteigen wir unser Motorkanu und fahren leicht bepackt auf dem Rio Tambopata tief in den Regenwald hinein. Bereits vom Boot aus können wir mit etwas Glück Tukane, Papageien, Capihuaras und Alligatoren beobachten.

Nach dem Check-In in unserer Regenwaldlodge, unternehmen wir am Nachmittag eine erste Exkursion in den geheimnisvollen Lebensraum des Amazonasgebiets. Zum Abendessen sind wir wieder in der Lodge.

Tag 6: Tambopata Reservat

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Besuch der Papagaienleckstelle

Dschungelwanderung mit Tierbeobachtung von Affen, Tapiren, Faultieren, etc.

Kaimanbeobachtung per Kanu

Noch vor Tagesanbruch starten wir unsere heutige Urwaldexkursion. Durch die Stille des Regenwalds gleiten wir mit dem Kanu in den Sonnenaufgang hinein. Heute besuchen wir die Colpa Ocho Gallinas, eine der größten und bekanntesten Papageien-Leckstellen im peruanischen Amazonasgebiet. An einer strategisch günstigen Stelle verlassen wir die Kanus und genießen aus adäquater Entfernung den Ausblick auf das atemberaubende Naturschauspiel: Täglich versammeln sich auf einem Felsvorsprung am Flussufer hunderte von rot, blau und gelb gefiederten Guacamayo-Papageien im dichten Grün des Regenwalds, um sich mit Salz und Mineralien zu versorgen.

Nach dem Frühstück machen wir uns mit unserem naturkundlich geschulten Führer auf die Suche nach weiteren Dschungelbewohnern wie Tapiren, Faultieren oder Schildkröten. Mit ganz viel Glück bekommen wir sogar einen Jaguar vor die Linse. Gegen Mittag steuern wir wieder unsere Lodge an und werden dort ein leckeres Essen genießen.

Wenn die Urwaldfaszination jetzt so richtig gepackt hat, der kann am Nachmittag an einer weiteren Dschungelwanderung und am Abend an einer Kaimanbeobachtung im Kanu teilnehmen. Alternativ steht der Nachmittag zum Entspannen in der Lodge zur freien Verfügung.

Wichtiger Hinweis: Die Lehmlecke Chuncho weist keine Aktivität mehr auf. Daher besuchen wir die Colpa Ocho Gallinas, die größte Lehmlecke in der Reserve. Bei uns erleben Sie das echte Spektakel der größten Lehmlecke in der Region. Lassen Sie sich dieses beeindruckende Naturschauspiel nicht entgehen!

Tag 7: Tambopata - Cusco - Heiliges Tal der Inkas

✓ Frühstück

Flug nach Cusco

Heiliges Tal der Inka:

Nach einem frühen Frühstück geht es in einem motorisierten Kanu zurück nach Puerto Maldonado, von wo aus wir in den nächsten Flug nach Cusco steigen. Dort angekommen, machen wir uns auf den Weg ins atemberaubende Heilige Tal der Inka. Dieses Tal, das mit seinen majestätischen Landschaften und lebhaften Farben beeindruckt, war einst ein bedeutendes landwirtschaftliches Zentrum der Inka. Die Terrassen, die sich malerisch über das Tal erstrecken, sind noch immer in Gebrauch und zeugen von der ungebrochenen Verbindung der Region mit ihren Wurzeln.

Tag 8: Heiliges Tal der Inkas - Maras

✓ Frühstück

Besuch der Salzterrassen von Maras

Llama Trek im Valle Sagrado

Unser Ausflug ins Heilige Tal beginnt mit einem Besuch der beeindruckenden Salzterrassen von Maras. Hier erfahren wir mehr über die traditionellen Salzproduktionstechniken, die in dieser Region seit Jahrhunderten praktiziert werden. Nach dem Besuch von Maras setzen wir unsere Reise in Richtung Urubamba fort. Dort erwartet uns eine ganz besondere Erfahrung: Wir lernen das Projekt Llamapack kennen und erfahren aus erster Hand, welche wichtige Rolle die Lamas für die lokalen Gemeinschaften spielen. Bei einem einfachen Spaziergang mit den

Lamas durch die atemberaubende Landschaft tauchen wir in das Leben und die Kultur der Menschen ein, die diese faszinierenden Tiere züchten. Unser nächstes Ziel ist das charmante Hotel in Ollantaytambo, wo wir den Tag in einer entspannten Atmosphäre ausklingen lassen. Es erwartet uns ein unvergesslicher Tag voller kultureller Entdeckungen und einzigartiger Erlebnisse im Heiligen Tal. Das morgige Programm sticht besonders hervor, da es nur zwei Möglichkeiten gibt, die mystische Inka-Stadt zu erreichen: per Zug oder zu Fuß.

OPTION A: 2-TÄGIGER INKA TRAIL

○ Tag 9: Tageswanderung auf dem Inka Trail

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Tageswanderung auf dem Inka Trail

Option B: Ohne Inka Trail

Endlich ist der große Tag gekommen: Für viele ist Machu Picchu der Höhepunkt einer Südamerikareise. Auf einem Teil des legendären Inka Trails pilgern wir nach Machu Picchu. In Ollantaytambo nehmen wir den Zug, der uns zum Ausgangspunkt unserer Wanderung bringt. Unsere Reise startet am Kilometer 104, auch bekannt als "Chachabamba", einem Teil des berühmten Inka-Pfades. Von hier aus wandern wir etwa vier Stunden zur beeindruckenden Inka-Stätte Wiñay Wayna auf 2.650 Metern Höhe. Nach einer wohlverdienten Mittagspause mit einem Picknick setzen wir unsere Wanderung fort. Zwei weitere Stunden bringen uns zur "Sonnenpforte" (Inti Punku) auf 2.720 Metern, dem archäologischen Eingang zu Machu Picchu, von wo aus wir die erste Panoramaansicht der majestätischen Inka-Stadt genießen können.

Nach einer weiteren Stunde erreichen wir schließlich Machu Picchu auf 2.400 Metern. Hier verbringen wir eine magische Zeit, während der Sonnenuntergang die Stadt in ein goldenes Licht taucht. Vom exklusiven Aussichtspunkt "Casa del Guardian" aus haben wir die Gelegenheit, die klassischen Fotos von Machu Picchu zu machen.

Unser Abenteuer endet mit einer Busfahrt ins Dorf Aguas Calientes auf 2.000 Metern, wo wir den Tag mit einem köstlichen Abendessen ausklingen lassen.

○ Tag 10: Besichtigung Machu Picchu

✓ Frühstück

Besichtigung Machu Picchu

Rückfahrt nach Cusco

Der heutige Tag beginnt sehr früh. Mit dem Bus fahren wir hoch zu den Inkaruinen und begeben uns in das Innere der berühmten Anlage. Früh morgens sind die Ruinen meistens noch vom Nebel eingehüllt, der nur hin und wieder einen kurzen Blick auf die „verlorene Stadt“ zulässt. Mit fortgeschrittenem Sonnenaufgang öffnet sich der Nebel immer mehr und enthüllt in einer mystischen Art und Weise das volle Ausmaß von Machu Picchu. Unser Guide wird Sie dann bei einem Rundgang mit kleinen Anekdoten in die Geheimnisse um die Inkaruine einweihen. Um die Mittagszeit machen wir uns dann auf den Weg zurück nach Aguas

Calientes, von wo aus wir den Zug zurück nach Ollantaytambo nehmen und von dort mit dem Bus nach Cusco fahren.

OPTION B: MIT DEM ZUG ZUM MACHU PICCHU

○ Tag 9: Zugfahrt nach Aguas Calientes

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Zugfahrt durchs Urubambatal

Optional: Los Jardines de Mandor

Optional: Museo de Sitio Manuel Chávez Ballón

Optional: Zusatzeintritt Machu Picchu

In Ollantaytambo nehmen wir alle gemeinsam den Zug, nach Aguas Calientes. Während einige Ihrer Mitreisenden früher aussteigen um sich auf den Inka-Trail zu begeben, fahren Sie mit dem Zug weiter durch das enge und tropisch bewachsene Tal entlang des Urubamba Flusses nach Aguas Calientes. Am Bahnhof angekommen, ist es nur noch ein kurzer Fußweg bis zu Ihrer gemütlichen Unterkunft. Das Mittagessen wird als Lunchpaket vorbereitet, das Sie ganz nach Belieben genießen können. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Entdecken Sie Aguas Calientes auf eigene Faust bei einem Bummel durch die vielen kleinen Gassen und den farbenfrohen Mercado de Artesanias. Für alle Naturfreunde, und die, die es etwas ruhiger lieben, bietet sich eine ca. halbstündige und einfache Wanderung entlang des Urubamba zu den Gärten von Mandor an (optional). Fernab vom lebhaften Zentrum von Aguas Calientes wandern Sie auf einem schmalen Pfad durch einen üppig bewachsenen und liebevoll gepflegten Naturpark bis hin zu einem Wasserfall, und entdecken dabei die artenreiche örtliche Flora und Fauna. Ebenfalls nur einen halbstündigen Spaziergang entlang des Urubamba entfernt befindet sich das Museo de Sitio Manuel Chávez Ballón (optional). Bereits vor unseres Besuches von Machu Picchu am nächsten Tag, können Wissenshungrige hier auf sehr anschauliche Weise alles über das Leben der Inkas auf Machu Picchu und dessen Wiederentdeckung erfahren.

Erleben Sie die Faszination von Machu Picchu schon heute. Buchen Sie unsere Busfahrt von Aguas Calientes zum Eingang der Ruinen. Der Aufpreis von nur 90,- EUR pro Person beinhaltet die Busfahrt und den Eintritt. Erkunden Sie die Stätte in Ihrem eigenen Tempo. Buchen Sie den Eintritt hinzu und tauchen Sie zweimal ein in die Welt der Inka!

○ Tag 10: Besichtigung Machu Picchu

✓ Frühstück

Besichtigung Machu Picchu

Rückfahrt nach Cusco

Der heutige Tag beginnt sehr früh. Mit dem Bus fahren wir hoch zu den Inkaruinen und begeben uns sofort zu den Inkaterassen, von denen aus man die spektakuläre und von Fotos bekannte Aussicht über die Ruinenanlage hat. Früh morgens sind die Ruinen meistens noch vom Nebel eingehüllt, der nur hin und wieder einen kurzen Blick auf die „verlorene Stadt“ zulässt. Mit fortgeschrittenem Sonnenaufgang öffnet sich der Nebel immer mehr und enthüllt in einer mystischen Art und Weise das volle Ausmaß von Machu Picchu. Unser Guide wird Sie dann bei einem Rundgang mit kleinen Anekdoten in die Geheimnisse um die Inkaruine einweihen. Um die Mittagszeit machen wir uns auf den Weg zurück nach Aguas Calientes, von wo aus wir den Zug zurück nach Ollantaytambo nehmen und von dort mit dem Bus nach Cusco fahren.

Tag 11: Cusco

✓ Frühstück

Stadtrundfahrt Cusco

Tempel Coricancha, uvm

Inkaruinen Saqsaywamán, etc.

freier Nachmittag

Der heutige halbtägige Stadtrundgang führt uns unter anderem zur weitläufigen Festungsanlage Saqsaywamán, die sich oberhalb der Stadt befindet und die einen herrlichen Blick über die einstige Hauptstadt des Inka-Imperiums bietet. Wenige Kilometer weiter westlich erkunden wir das zwischen zerklüfteten Felsen gelegene Naturheiligtum Q'enko, wo noch heute die Altäre und die Opferrinne einstiger ritueller Zeremonien erhalten sind. Nach der kleinen Bergfestung Pukapukara besuchen wir außerdem das Wasserheiligtum Tambomachay und Tempel Coricancha (hier wurde eine koloniale Kirche über einen Inkatempel gebaut; ein übrigens typisches Bild in Cusco). Der Nachmittag steht zur freien Verfügung bei einem Spaziergang durch die engen Gassen die außergewöhnliche Atmosphäre dieser einzigartigen Stadt zu genießen.

Tag 12: Cusco - Palcoyo - Sicuani

✓ Frühstück

Wanderung in den Rainbow Mountains Palcoyo

Nach einem frühen Frühstück brechen wir auf, um die atemberaubenden Regenbogenberge der Cordillera de Palcoyo zu entdecken. Im Gegensatz zur bekannten Vinicunca-Montaña Arcoíris genießen wir hier die Farbenpracht der Berge in absoluter Ruhe. Eine leichte Wanderung führt uns zum ersten Aussichtspunkt, von wo aus wir einen herrlichen Blick auf das beeindruckende Rote Tal haben. Auf 4900 Metern Höhe entfaltet sich die ganze Schönheit der Berglandschaft. Wer möchte, kann weiter zum faszinierenden "Bosque de Piedras" mit seinen bizarren Felsen wandern oder die nahegelegene Gipfel erklimmen, um eine unvergleichliche Panoramaaussicht zu genießen. Inmitten der Natur haben wir genügend Zeit, die Stille zu genießen und unvergessliche Fotos zu machen. Am Ende des Tages fahren wir weiter nach Sicuani, wo wir den Abend in Ruhe ausklingen lassen.

Tag 13: Sicuani - Puno

✓ Frühstück

Cañón de Tinajani

Wanderung durch den Cañón

Heute geht es weiter nach Puno. Auf dem Weg machen wir einen Zwischenstopp im beeindruckenden Cañón de Tinajani, wo uns ein spektakuläres Naturpanorama erwartet. Die imposanten Sandsteinformationen, die der Region ihren charakteristischen rötlichen Farbton verleihen, bieten eine atemberaubende Kulisse. Wir genießen die majestätische Schönheit dieser Landschaft bei einer Wanderung zwischen den Felsen und erkunden die Umgebung. Nach diesem faszinierenden Erlebnis setzen wir unsere Reise fort und erreichen unser Hotel in Puno, wo wir den Tag entspannt ausklingen lassen.

Tag 14: Puno - Los Uros - Puno

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Bootsfahrt auf dem Titicacasee

Besuch der Schilfinseln der Uro's

Nach einem gemütlichen Frühstück werden wir vom Hotel abgeholt und zum Hafen von Puno gebracht, wo unsere Bootsfahrt beginnt. Unser erster Halt führt uns zur Nordseite der Insel Taquile, von wo aus wir einen herrlichen Blick auf die größte Insel des Titicacasees genießen können. Besonders bekannt sind die kunstvollen Textilien der Taquileños, die weltweit für ihre traditionellen Webtechniken geschätzt werden. Weiter geht es zur Insel Uros Titino, wo wir einen noch authentischeren Einblick in das Leben auf den einzigartigen schwimmenden Inseln erhalten. Diese Inseln, die aus Schilfrohr gebaut und von den Uros bewohnt werden, bieten uns eine faszinierende Gelegenheit, mehr über die jahrhundertealte Kultur des Uros-Volkes zu erfahren, das in enger Harmonie mit der Natur lebt. Nach einem eindrucksvollen Tag kehren wir zu unserem Hotel in Puno zurück.

Tag 15: Puno - Lima - Deutschland

✓ Frühstück

Rückflug

Nach einem entspannten Frühstück heißt es Abschied nehmen von Peru und Ihrem Reiseleiter. Pünktlich für Ihren Heimflug werden Sie am Flughafen abgesetzt und checken für die Heimreise ein.

Tag 16: Ankunft Deutschland

Herzlich Willkommen zu Hause! Wir hoffen Sie hatten eine wirklich außergewöhnliche und erlebnisreiche Reise!